

Informationen zur Hygiene in RLT-Anlagen

Hinweise für Anwender der VDI Richtlinie 6022 Bl. 1 + 2 – Hygiene in Raumluftechnischen Anlagen

Einleitung

Mit dem Erscheinen der VDI Richtlinien 6022 – Hygienische Anforderungen an Raumluftechnische Anlagen – im Juli 1998 für Büro- und Versammlungsräume und im November 2002 für Gewerbe- und Produktionsbetriebe lagen erstmalig detaillierte Richtlinien für hygienisch notwendige Verfahren bei Raumluftechnischen Anlagen vor. Mit Ausgabedatum April 2006 wurde die Richtlinie überarbeitet die bisherigen Teile 1 und 2 zu Blatt 1 zusammengefasst. Neu hinzugekommen ist das Blatt 2, das Messverfahren und Untersuchungen für die Hygienekontrollen und Hygieneinspektionen definiert.

Die Richtlinie definiert hygienische Ziele und beschreibt keine definierten Vorgehensweisen zur Erreichung dieser Ziele.

Die rechtlichen Rahmenbedingungen zur Umsetzung der VDI 6022 werden in der Arbeitsstättenverordnung und der DIN 18379 – VOB Teil C formuliert. Im einzelnen heißt es:

- **Arbeitsstättenverordnung:** Der Arbeitgeber hat die Arbeitsstätte nach dieser Verordnung, den sonst geltenden Arbeits- und Unfallverhütungsvorschriften und nach den allgemein anerkannten sicherheitstechnischen, arbeitsmedizinischen und hygienischen Regeln, sowie den sonstigen gesicherten arbeitswissenschaftlichen Erkenntnissen einzurichten und zu betreiben.
- **VOB Teil C:** Die Anforderungen der VDI 6022 sind zu beachten.

Komponentenhersteller, Anlagenbauer, Service und Wartungsfirmen, aber auch Betreiber und Nutzer von Gebäuden und Produktionsanlagen sehen sich im Zusammenhang mit der Hygienerichtlinie VDI 6022 mit Fragestellungen konfrontiert, auf die die Richtlinie keine direkte Antwort gibt:

- Verantwortung für die Einhaltung der Hygiene
- Hygiene-Zertifikate: Zunehmend tauchen Produkte und Verfahren mit "Zertifikaten" nach VDI 6022 auf.
- Altverträge bei Wartung, Instandhaltung und Facility-Management, die oftmals eine lange Laufzeit haben.

Verantwortung

Verantwortlich für die Hygiene in RLT-Anlagen, insbesondere auch für die Durchführung der Hygieneinspektionen (Erst- und Folgeinspektionen) und der Dokumentation ist der Betreiber der RLT-Anlage oder der konkret vertraglich dazu Beauftragte.

Geltungsbereich

Die Richtlinie definiert Anforderungen an Planung, Ausführung, Betrieb, Instandhaltung von Anlagen und deren Komponenten, sofern diese hygienerelevant sind. Hierbei ist besonders darauf hinzuweisen, dass zur Erfüllung der Anforderungen nach VDI 6022 eine **ganzheitliche Betrachtung** von der Planung bis zum Betrieb notwendig ist. Dies bedeutet beispielsweise, dass der Einbau von hygienischen Produkten und Komponenten nicht automatisch zu einer hygienischen Anlage nach VDI 6022 führt. Es ist erforderlich, dass Planung und Installation der entsprechenden Komponenten ebenfalls gemäß der Richtlinie durchgeführt werden müssen. Bauliche und technische Anforderungen spezifiziert die Richtlinie VDI 3803 – Raumluftechnische Anlagen – bauliche und technische Anforderungen. Ebenso ist eine nach hygienischen Anforderungen erstellte Anlage erst unter Beachtung der Instandhaltungskriterien **auf Dauer hygienisch** zu betreiben.

"Hygiene-Zertifikate"

Die VDI Richtlinie 6022 schafft und regelt keine Grundlagen für die Erteilung von Zertifikaten oder Gütesiegeln. Die Anforderungen der Richtlinie werden von den Fachfirmen und Komponentenherstellern **eigenverantwortlich** durch deren nach VDI 6022 geschulte Mitarbeiter umgesetzt. Selbstverständlich können sich ausführende Firmen, Komponentenhersteller und Bauherren jederzeit von erfahrenen und fachkundigen Institutionen beraten lassen.

Verträge

Gültig für die Leistung bei Erstellung und Instandhaltung sind die jeweilig geschlossenen Verträge. Grundsätzlich ist die VDI 6022 einzuhalten. Bei abweichenden Vertragsbestandteilen besteht eine Hinweispflicht des Auftragnehmers. Die nach VDI 6022 notwendigen kostenrelevanten Leistungen (z.B. die Hygieneinspektion, zusätzliche Geräteausstattungen, etc.) müssen in den entsprechenden Leistungsverzeichnissen explizit aufgeführt werden.

VDI 6022 Blatt 1 April 2006:

Hygieneanforderungen an Raumluftechnische Anlagen und Geräte

VDI 6022 Blatt 2 July 2007:

Hygieneanforderungen an Raumluftechnische Anlagen und Geräte - Messverfahren und Untersuchungen bei Hygienekontrollen und Hygieneinspektionen

Weitere Schriften aus der Reihe Status-Report:

1. Raumluftechnische Anlagen – Instandhaltung, Reinigung, Entsorgungsaufgaben
Bestellnummer: 9
2. Moderne Klimaanlage: Die Wohlfühltechnik!
Bestellnummer: 106
3. Klimaanlage: Die unsichtbaren Problemlöser!
Bestellnummer: 107
4. DIN EN 13779 - Lüftung von Nichtwohngebäuden
Bestellnummer: 108
5. Energetische Inspektion von Lüftungs- und Klimaanlage
Bestellnummer: 113
6. Energetische Inspektion von Kälteanlagen zur Klimatisierung
Bestellnummer: 120
7. Bewertung der Außenluftqualität
Bestellnummer: 121
8. Fragen und Antworten zur Raumluftheuchte
Bestellnummer: 139
9. Hygiene in Wohnungslüftungsanlagen
Bestellnummer: 129
10. Regenerative Energien in der Klima- und Lüftungstechnik
Bestellnummer: 140
11. EU-Verordnung NR. 842/2006 über bestimmte fluorierte Treibhausgase
FREQUENTLY ASKED QUESTIONS
Bestellnummer: 137
12. Verbindliche Temperaturen
Bestellnummer: 140
13. Ehrenkodex Instandhaltung und Reinigung von RLT-Anlagen
Bestellnummer: 144
14. Definition von Klimaanlage nach EnEv und EPBD
Bestellnummer: 146
15. Raumluftechnische Anlagen
Leitfaden für die Durchführung von Hygieneinspektionen nach VDI 6022
Bestellnummer: 143
16. Informationen zur Hygiene in RLT-Anlagen
Bestellnummer: 145

Eine Information der Arbeitsgruppe Instandhaltung im Fachinstitut Gebäude-Klima e.V.: